



Stefan Pavlik & Christoph Müller
artistic management GmbH
Byfangweg 22
CH 4051 Basel
T: +41 61 273 70 10
F: +41 61 273 70 20

Zweigniederlassung
Alte Dorfstrasse 21
D 25992 List/Sylt
T +49 4651 957634
F +49 4651 957665

mueller@artisticmanagement.eu
pavlik@artisticmanagement.eu
www.artisticmanagement.eu

Trio Kopatchinskaja/Gabetta/Sigfridsson

Patricia Kopatchinskaja, Violine

Sol Gabetta, Violoncello

Henri Sigfridsson, Klavier

Wenn das innere Feuer des Pianisten Henri Sigfridsson sich mit der explosiven Kraft der Violinistin Patricia Kopatchinskaja und der Feinsinnigkeit und Leidenschaft der Cellistin Sol Gabetta verbindet, entsteht ein Trio, dessen Schwung und Ausdruckskraft niemanden gleichgültig lassen.

Patricia Kopatchinskaja erhielt 2002 den hoch dotierten Credit Suisse Young Artist Award, der unter anderem ein Konzert mit den Wiener Philharmonikern unter Mariss Jansons beinhaltete. Seitdem entfaltet sie eine internationale Konzerttätigkeit, die sie unter anderem an die Carnegie Hall, das Lincoln Center New York, den Musikverein Wien und in die Londoner Wigmore Hall führte. Ihre Interpretationen haben einen kompromisslosen Charakter, welcher immer geprägt ist von einem durchdringenden Musizierwille. Seit 2007 nimmt sie exklusiv für NAÏVE auf. Ihre jüngste CD mit dem Beethoven-Violinkonzert auf historischem Instrument und dem Dirigenten Philippe Herreweghe und seinem Orchestre des Champs-Élysées wurde u.a. mit dem britischen BBC-Music-Magazin-Award 2010 ausgezeichnet.

Die Cellistin Sol Gabetta ist die wohl begehrteste und gefragteste Cellistin der jüngeren Generation. Sie packt ihr grosses Publikum mit einem samtigen unvergleichbaren Celloklang, der immer die Expressivität im Sinne hat. Gleichzeitig begeistert sie durch eine grenzenlose technische Leichtigkeit. Ihre Aufnahmen, die seit 2006 bei Sony Music erscheinen, sind allesamt in den Top-3-Charts der deutschen Klassik-Hitparade gelandet. Mittlerweile gastiert sie mit Orchestern wie den Münchner Philharmonikern, Concertgebouw Amsterdam, Royal Philharmonic und Dirigenten wie Dutoit, Gergiev, Maazel, Mehta und anderen in allen Kontinenten. Auch sie ist Trägerin des Credit Suisse Young Artists Award (2004) und debütierte mit den Wiener Philharmonikern unter Valery Gergiev. Sol Gabetta erhielt in den Jahren 2007 und 2009 den Echo-Klassik-Preis als beste Instrumentalistin.

Der Pianist Henri Sigfridsson ist ein gefragter Solist, Kammermusiker und Sänger. Er war 1994 erster Preisträger des „Franz Liszt Wettbewerbs“ in Weimar und 1995 beim skandinavischen Wettbewerb "The Nordic Soloist Competition", 2000 Gewinner des zweiten Preises und des Publikumspreises beim renommierten „Geza Anda-Wettbewerb Zürich“ und 2005 gewann er den ersten, den Publikumspreis sowie den Kammermusikpreis beim Int. Beethoven Klavierwettbewerb in Bonn. Neben seinen Solokonzerten und Kammermusikabenden tritt er vereinzelt auch als Bariton auf, der sich selber am Klavier begleitet.

Im Jahre 2004 gaben die drei Musiker ihr Debüt als Klaviertrio in Basel. „Gäbe es in der klassischen Musikszene eine Superstar-Suche wie im Popbereich, so wären sie gewiss längst als Topshots entdeckt.

Im Reich von Mozart, Brahms und Schönberg verbieten sich solche Etikettierungen, nicht aber die Wahrnehmung von Ausnahmetalenten“, schrieb damals die Basler Zeitung.

Seitdem hat sich das Trio auf den wichtigsten Podien Europas und bei internationalen Festivals etabliert und erfreut sich immer bedeutenderer Einladungen. Die Schwetzingen Festspiele des SWR produzierten vom Konzert im Mai 2009 einen TV-Mitschnitt, welcher europaweit ausgestrahlt wurde. Das Trio gastierte während der Saison 2009/2010 unter anderem im Concertgebouw Amsterdam, im Châtelet Paris, im Musikverein Wien, in der Liederhalle Stuttgart oder bei der Schubertiade Schwarzenberg.

Saison 2011/12 (Generalmanagement)